

## Diagnostik

Die chinesische, medizinische Diagnostik erfolgt durch Pulsdiagnostik, Zungendiagnostik, Augendiagnostik, Ohrdiagnostik usw. Das Ziel der Diagnostik ist, die Ursache der Krankheit herauszufinden. Im Anschluss daran wird ein Therapieplan entsprechend der Ursache/n festgelegt.

Prinzip der Therapie ist das "Ausgleichen des Energie-Gleichgewichts im Körper" sowie das Ausleiten des Energie-Zuschusses und das Ergänzen der Energie-Schwäche.



Im Verlauf der Therapie ist eine Wiederholung der Diagnostik notwendig, damit der Energie-stand im Körper beurteilt werden kann.

Bevor die Patienten zur Akupunktur-Therapie kommen, sollten Kaffee, Essen `mit Farbe` vermieden werden (Kaffee beschleunigt Herzfrequenz und verfärbt den Zungenbelag).

## Die Technik der Akupunktur

Bevor die Akupunktur durchgeführt werden kann, muss eine richtige Diagnose auf TCM gestellt werden. Das ist die Voraussetzung für den Therapieplan und den Therapieerfolg. Man benutzt sehr häufig sterilisierte Einmalnadeln oder sterilisierte normale Stahlnadeln, die in unterschiedlichen Winkeln angesetzt und verschieden tief eingestochen werden. Das Drehen, Heben oder Senken der Nadel stimuliert den Punkt zusätzlich, so dass das Qi über den Punkt zugeführt oder abgezogen werden kann. Hierfür kann das gestörte Yin- und

Yang-Gleichgewicht wieder normalisiert werden. Der Stich ist nur wenig schmerzhaft.

Beim Nadelstechen kann der Patient ein Nadelgefühl bekommen, mit dem es zu Empfindungen von Wärme, Kälte, Kribbeln, Druck, Taubheit oder Schwere usw. kommen kann. Diese Empfindungen, die «De-Qi-Gefühle» genannt werden, bedeuten, dass der Therapeut in die Punkte richtig eingestochen hat. Die Nadeln bleiben 15-20 Minuten in der Haut und können in dieser Zeit mehrmals stimuliert werden (Heben, Stechen, Drehen, mit Strom, mit Hitze usw.).

Je nach Ausbildung jeweiliger Schule ist die Technik unterschiedlich. Weitere Maßnahmen wie elektrische Stimulation oder Einspritzen von bestimmten Substanzen ergänzen die Technik.

Eine Akupunktur-Behandlung wird im Abstand von einmal täglich bis zu einigen Tagen wiederholt und umfasst in der Regel 6 bis 10 Sitzungen.

*Haben Sie Fragen oder wünschen Sie Informationen, so sind wir gern für Sie erreichbar:*

**Frau Janik (Zentrale Ambulanz)**

Mail: [akupunktur@erlabrunn.de](mailto:akupunktur@erlabrunn.de)  
Tel.: 03773 6-3290  
Fax: 03773 6-3299

**Akupunktur-Sprechstunde:**

Montag: 15:30-18:00 Uhr  
Donnerstag: 15:30-18:00 Uhr

**Herr Qiying Chang**

Facharzt der Klinik für Allgemein- und Visceralchirurgie



Akademisches Ausbildungs Krankenhaus für die  
Medizinische Fakultät der Masaryk Universität in Brno

## Informationen zum Zusatzangebot

# „Akupunktur“

**der Klinik für Allgemein-  
und Visceralchirurgie**



**Kliniken Erlabrunn gGmbH**  
**Klinik für Allgemein- und Visceralchirurgie**  
Erlabrunn  
Am Märzenberg 1 A  
08359 Breitenbrunn

[www.erlabrunn.de](http://www.erlabrunn.de)

## Was versteht man unter „Akupunktur“?

Die Akupunktur ist eine Grundtherapie der Traditionellen Chinesischen Medizin (TCM), welche eine über fünf Jahrtausende alte Geschichte hat. Sie ist in die Philosophie der Traditionellen Chinesischen Medizin eingebettet.



Das Behandlungsziel der Akupunktur ist, dass feinste Nadelstiche an genau definierten Punkten am Körper eine Harmonisierung der Lebensenergie „Qi“ ermöglichen sollen, damit das Gleichgewicht zwischen Yin und Yang wieder hergestellt werden kann. Hierfür ist das freie Fließen von Qi, der Lebensenergie, wichtig. Eine Störung des Fließens von Qi führt zu Krankheiten.

Wege auf der Oberfläche des Körpers, wodurch das Qi hin und her fließen kann, werden Meridiane genannt. Diese sind Energiebahnen, die in enger Wechselbeziehung zu den ebenfalls nach Yin und Yang aufgeteilt sind. Es gibt 24 Yin- und Yang-Hauptmeridiane. Zusätzlich existieren zwei weitere wichtige Meridiane auf der Mittellinie der Körpervorderseite (Ren) und der Körperhinterseite (Du). Auf den 26 Meridianen liegen insgesamt 361 klassische Akupunktur-Punkte, wobei verschiedene Akupunktur-Richtungen noch weitere Punkte kennen. Jeder Punkt steht mit einem Organsystem in enger Wechselwirkung. Bei der Reizung eines Punktes durch einen Nadelstich wird Energie zugeführt oder abgezogen. Dadurch bringt man die blockierte Qi-Energie wieder zum Fließen.



## Indikationen bzw. Anwendungsgebiete der Akupunktur

Die wichtigsten und in der Praxis häufigsten Indikationen bzw. Anwendungsgebiete der Akupunktur sind im Nachstehenden kategorisiert zusammengefasst:

### 1.) Schwerpunkt der Akupunktur ist die orthopädische Schmerztherapie:

➔ bei orthopädischen Erkrankungen mit akuten oder chronischen Schmerzen, welche mit multimodaler Schmerztherapie keine ausreichenden Wirkungen haben

- Rückenschmerzen, Lenden-, Brust- und Halswirbelsäulen-Syndrom
- Bandscheibenvorfall
- Scheumann-Syndrom
- akute Blockierung der Wirbelsäule
- Ischialgie
- Muskelhartspann
- Impingment-Syndrom
- Tennisellenbogen
- Coxarthrose (Hüfte)
- Gonarthrose (Knie)
- Schmerzsymptomatik nach Unfall
- Karpaltunnel-Syndrom
- Sprunggelenk etc.



### 2.) Neurologie und Psychiatrie

- Migräne
- Facialisparese
- Trigeminusneuralgie
- Polyneuropathie
- Schlaganfall-Rehabilitation
- Interkostalneuralgie



- Phantomschmerz, Stumpfschmerz
- Depression
- Suchterkrankungen: Nikotin

### 3.) Innere Medizin

- Atmungsweg: Allergien, Asthma, chronische Bronchitis, COPD
- Verdauungssystem: Verdauungsstörungen, M. Crohn, Reiz-Darm-Syndrom, Funktionelle Magen-Darmstörungen
- Herz-Kreislauf: Herzrhythmusstörungen, Hypertonie

### 4.) Gynäkologie

- Dysmenorrhö
- klimakterische Störungen
- chronische Adnexitis
- Fertilitätsstörungen
- Geburtserleichterung
- Ödeme

### 5.) HNO

- Schwindel
- Tinnitus
- Sinusitis



### 6.) Dermatologie:

- Hauterkrankungen Akne, Ekzeme, Psoriasis,
- chronische HWI, chronische Prostatitis, Pyelonephritis
- funktionelle Störungen des Urogenitaltraktes, Reizblase, Enuresis nocturna,
- Impotenz
- Weiteres wie z. B. Tumorschmerz, postoperativer Schmerz, posttraumatischer Schmerz, Zahnschmerz, Kollaps, Schockzustand, Immunstörung